



**MSC Heeren Werve e.V. (ADAC)
Bordkarte**

Bitte in Druck- oder Maschinenschrift ausfüllen.

Name :	
Vorname :	
Straße :	
PLZ/Ort:	
E-Mail:	
Ortsclub:	

Antworten 2025 Unterwegs auf den Zechen im Ruhrgebiet

Frage 1	
Frage 2	
Frage 3	
Frage 4	
Frage 5	
Frage 6	
Frage 7	
Frage 8	
Frage 9	
Frage 10	
Frage 11	
Frage 12	
Frage 13	
Frage 14	
Frage 15	
Frage 16	
Frage 17	
Frage 18	
Frage 19	
Frage 20	



1. FÜR DORTMUND-SCHÜREN IST ERSTMALIG URKUNDLICH UNTER ANGABE VON ORT UND ZEIT DER ABBAU VON STEINKOHLE IM RUHRGEBIET BELEGT. AUS WELCHEM JAHR STAMMT DIE URKUNDLICHE ERWÄHNUNG DER SCHENKUNG AN DIE REINOLDIE KIRCHE ZU DORTMUND??
 2. BEI DEM STOCK UND SCHERENBERGER HAUPTGRUBE HANDELT ES SICH UM EINE DER ÄLTESTEN ZECHEN DES RUHRGEBIETS. SIE BEFANDEN SICH IN SPROCKHÖVEL – SCHEVEN. WIE HOCH WAR DIE FÖRDERUNG IM JAHR 1850 IN T/A?
 3. DIE GESCHICHTE DER FREDHOLDER BANK IN WETTER BEGINNT UM DAS JAHR 1560. DENN IM JAHR 1662 WURDE BESCHRIEBEN, DASS DAS BERGWERK VOR HUNDERT JAHREN ANGELEGT WORDEN SEI. CASPAR VON ENDE HAT DIE KOHLE IN EINEM 370 M LANGEN STOLLEN IM SCHLEHBUSCH GEFÖRDERT. UM 1650 FÜHRTE DIE NACHKOMMEN DES CASPAR ZU ENDE DAS BERGWERK WEITER. WIE WAR DIE QUALITÄT DER GEFÖRDERTEN KOHLE?
 4. WO BEFAND SICH DIE ZECHEN SCHOTTLAND?
 5. ZECHEN UNNA: WEM WURDE UM 1855 GRUBENFELD MÜHLHAUSEN 1 VERLEIHEN?
 6. SCHACHT 6 DER ZECHEN HAUS ADEN WAR DER TIEFSTE SCHACHT IM JAHR 1981. WIE TIEF WAR DIESER?
 7. WIE GROß WAR DAS GESAMTE GRUBENFELD VON HAUS ADEN IM JAHR 1995?
 8. WANN WURDE DIE SCHLIEßUNG DER ZECHEN HERMANN BEANTRAGT?
 9. DIE STILLLEGUNG DER ZECHEN HERMANN WAR EINE SOZIALE KATASTROPHE. WIE VIEL PROZENT DER BEVÖLKERUNG WURDE SEINERZEIT ERWERBSLOS?
 10. SCHACHT HEINRICH DES BERGWERKS HEINRICH ROBERT ERREICHT IM WELCHEM JAHR DAS KARBON IN EINER TIEFE VON 562 M?
 11. WAS WAR AUGUST HOCHSTRATE?
 12. WO STEHT DER FÖRDERTURM DER EHEMALIGEN ZECHEN GERMANIA IN DORTMUND MARTEN?
 13. WIE HEIßT DAS SCHAU BERGWERK MIT KOKEREI IN NRW?
- BERGMÄNNISCHE UMGANGSSPRACHE:
14. WAS IST IN DER BERGMANNSSPRACHE EIN FUß?
 15. WIE HEIßT DIE FORTBEWEGUNG DES BERGMANNS GEHT ER?
 16. WIE HEIßT DIE LEITER IN DER BERGMÄNNISCHEN UMGANGSSPRACHE?
 17. WAS PASSIERT IN DER AUFBEREITUNG?
 18. DER BERGMANN STEHT AM SCHACHT ER MÖCHTE NACH UNTERTAGE. WAS BETRITT ER UM NACH UNTER TAGE ZU GELANGEN?
 19. WAS BEZEICHNET DER BERGMANN ALS „GEDINGE“?
 20. WAS IST DAS MUTTERKLÖTZCHEN?

DANKE UND GLÜCK AUF!